

KAI DANNOWSKI wurde in Zwickau geboren und erhielt bereits mit sechs Jahren Klavierunterricht an der Kreismusikschule Clara Wieck in Werdau. Während seiner schulischen Ausbildung am Clara-Wieck-Gymnasium in Zwickau wuchs sein Interesse an Popmusik durch die Mitgliedschaft im

Chor, Jazz-Klavierunterricht sowie die Mitwirkung in der Big Band am Robert-Schumann-Konservatorium. Er nahm an Wettbewerben wie *Jugend musiziert* und *Jugend jazzt* teil, spielte in mehreren Band-Projekten und besuchte Workshops für Popmusik und Songwriting. Seit 2016 studiert er Jazz- und Popgesang an der HfMT Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig, wo er Bühnenerfahrung u. a. durch Projekte wie *Songs in the key of life - A Tribute to Michael Jackson, Stevie Wonder and Prince* sammelte. Als Bandleader von *The Porridges* und *Cosmic Light* sowie als Sänger und Studiomusiker machte er seine größte Leidenschaft zum Beruf.



ANDREAS PABST ist gebürtiger Chemnitzer und erhielt seine musikalische Prägung im Dresdner Kreuzchor. Seine Ausbildung zum Dirigenten und Pianisten absolvierte er an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Schon währenddessen war er Music Supervisor

auf dem Kreuzfahrtschiff *AIDAcara* und leitete die Choraufnahmen für das Rammstein-Album *Reise, Reise*. Anschließend war er Korrepetitor und Leiter des Kinderchores an der Oper Leipzig, Dirigent und Probenpianist für die Originalproduktion von *Das Phantom der Oper* am Colosseum Theater Essen und künstlerischer Leiter bei der Chorakademie des Konzerthauses Dortmund. Er hatte einen Lehrauftrag für Chorleitung an der Dresdner Musikhochschule und war ständiger Gast an den Vereinigten Bühnen Bozen. An der Staatsoperette Dresden, dem Theater des Westens in Berlin und am Theater Chemnitz wirkte er als Assistenz der musikalischen Leitung und Pianist an verschiedenen Musicalproduktionen mit. Er führte die Deutschlandpremiere der *Schwarzen Brüder* sowie die Uraufführung des *Medicus* zum Erfolg und ist derzeit als künstlerischer Leiter der Singakademie Chemnitz sowie Chordirektor und Dirigent des sorbischen Nationalensembles Bautzen tätig.



Die **VOGTLAND PHILHARMONIE** ist bekannt für ihr einzigartig vielfältiges Spektrum. Mit klassischen Sinfoniekonzerten und Serenaden, festlichen Galas, berühmten Filmmusiken mit Großbildwand und modernsten Cross-Over-Events füllt sie kleine Konzertsäle ebenso wie riesige Festivalgelände. Zur Förderung des musikalischen Nachwuchses entwickelte sie erfolgreiche Projekte w. z. B. *Kids meet Classic*. Als *Musikalischer Botschafter* gastiert sie in Konzerthäusern der Region, in ganz Deutschland sowie im europäischen Ausland, wie dem Gewandhaus zu Leipzig oder dem Goldenen Saal des Musikvereins Wien. Sie entstand 1992 aus Fusion ihrer beiden Vorgängerorchester über die Ländergrenze von Thüringen und Sachsen hinweg und führt die über 160-jährige Orchestertradition im Vogtland auf höchster Qualitätsstufe fort.

BTHVN #9



Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 9 d-Moll

Elena Fink Sopran • Sonja Koppelhuber Alt • Victor Campos Leal Tenor
Markus Simon Bass • Singakademien Chemnitz & Gera • Dorian Keilhack Dirig.
Di, 03.10.23, 18.00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien Eventim

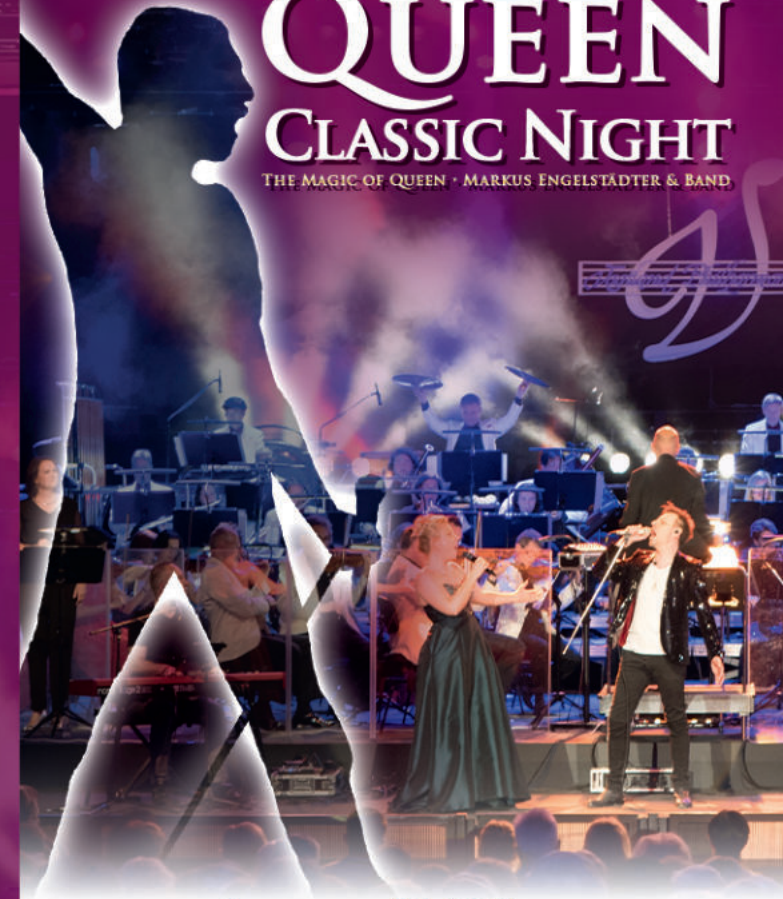
SILVESTER- & NEUJAHRSKONZERTE
Heitere Melodien aus Oper, Operette und Musical zum Jahreswechsel



So, 31.12.23, 13.30, 17.00 & 20.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle
Mo, 01.01.24, 17.00 Uhr, Reichenbach, Neuberinhau
Ticketinfos und weitere Termine unter www.v-ph.de

Vogtland Philharmonie
GREIZ • REICHENBACH

QUEEN
CLASSIC NIGHT
THE MAGIC OF QUEEN • MARKUS ENGELSTÄDTER & BAND



SAMSTAG, 20.30 UHR
02.09.23 • PEITZ
AM HÜTTENWERK

TICKETS: KULTUR- UND TOURISMUSAMT
035601-8150, TOURISTINFO GUBEN 03561-3867
KREISHAUS DES LK SPREE-NEISSE FORST
03562-9860, TOURISTINFO BURG 035603-750160,


Die Vogtland Philharmonie gehört in der deutschen Theater- und Orchesterlandschaft zum immateriellen UNESCO Kulturerbe der Bundesrepublik Deutschland und wird mitfinanziert durch Haushaltsmittel der Freistaaten Thüringen und Sachsen, der Landkreise Greiz und Vogtlandkreis, der Städte Greiz und Reichenbach, den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung und unterstützt durch ihren Förderverein sowie durch zahlreiche Partner und Sponsoren.

INTRO – FLASH

A KIND OF MAGIC

I WANT IT ALL

UNDER PRESSURE

PLAY THE GAME

I WAS BORN TO LOVE YOU

KILLER QUEEN

LOVE OF MY LIVE

WHO WANTS TO LIVE FOREVER

I WANT TO BREAK FREE

PAUSE

INTRO – ONE VISION

SOMEBODY TO LOVE

BARCELONA

GUIDE ME HOME / HOW CAN I GO ON

DON'T STOP ME NOW

CRAZY LITTLE THING CALLED LOVE

BOHEMIAN RHAPSODY

THE SHOW MUST GO ON

Music by Queen

Arrangements by Benjamin Richter & Jonas Krischke

MARKUS ENGELSTÄDTER bringt mit seiner vier Oktaven umfassenden Stimme und seiner erfolgreichen Tributeband **THE MAGIC OF QUEEN** (Hermann „Sherry“ Trautner, Gitarre • Bernd Meyer, Keyboard • Thomas Wildenauer, Bass • Gerwin Eisenhauer, Schlagzeug) die besten Voraussetzungen mit, um die opulenten Rocksongs und ergreifenden Balladen von Freddie Mercury und Queen anspruchsvoll zu interpretieren. Dabei kopiert er nicht, sondern lässt die Titel mit Inspiration und eigenem Charisma neu aufleben. Der Wahl-Regensburger, der im oberpfälzischen Pressath aufwuchs, begann bereits mit sieben Jahren Saxofon zu spielen und mit 15 in seiner ersten Band zu singen. Es folgte ein Gesangsstudium am Music College Regensburg im Bereich Rock, Pop, Jazz sowie erste Auftritte und Engagements als Sänger in verschiedenen Band-Formationen. Später unterrichtete er selbst und coachte u. a. Chor und Hauptdarsteller der Burgfestspiele Leuchtenberg. Auf sein Musicaldebüt in *Linie 1* folgten Haupt- und Titelrollen u. a. in *Fame*, *Little Shop of Horrors*, *The Rocky Horror Show* oder *Jesus Christ Superstar*. Er fühlt sich in vielen Genres wie Soul, Pop, Rock, Jazz oder auch Blues zu Hause und etablierte sich so zum gefragten Live- und Studiomusiker. Seit Jahren ist er mit Gastmusikern verschiedener Genres in der eigene Konzertreihe *One Night to remember* erfolgreich und tourte durch viele europäische Länder, Brasilien und die USA. Er stand u. a. mit der *Manfred Mann's Earth Band*, *Slade*, *The Sweet*, *Smokie*, dem *Electric Light Orchestra*, *Reamonn*, *Suzie Quatro*, *Middle of the Road* oder der *Spider Murphy Gang* auf der Bühne und kann umfangreiche CD-Einspielungen vorweisen.



ELENA FINKs Karriere als Koloratursopranistin ist von zahlreichen Preisen und einem über 50 Partien umfassenden Repertoire gekennzeichnet. Für ihre Interpretation der *Proserpina* in Rihm's gleichnamiger Oper wurde sie 2010 zur Opersängerin des Jahres nominiert. Sie gastierte in bedeutenden Häusern wie der Semperoper Dresden, der Tonhalle Zürich, dem Gärtnerplatz Theater München, Alte Oper Frankfurt, Staatsoper Hamburg, Komische Oper Berlin, Theater Luzern und den Opernhäusern Bonn, Wuppertal, Mainz, Halle, Coburg, Dessau mit Paraderollen wie der *Königin der Nacht*. 2011 wechselte sie als *Elektra* in Idomeneo zum dramatischen Koloratursopran und erweiterte ihr Repertoire für neue Wege. An der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf gab sie als *Najade* in Richard Strauss' *Ariadne* 2016 ihr Debüt. Es folgte Mozarts Konstanze in Düsseldorf. Engagements führten sie u. a. nach Finnland, Istanbul, wiederholt ans AMUZ in Antwerpen, in die Tonhalle Zürich und den *Henry le Boeuf* Saal in Brüssel. Mit Beethovens *Neunter* und Werken von Richard Wagner war sie mehrfach auf Japan-Tournee.



VOC A BELLA sind Henrike Müller-Gräper, Annett Putz und Anja Schumann (v. l.) aus Dresden und Chemnitz. Die Liebe zum Satzgesang und der Wunsch, drei Stimmen zu einem Klang zu vereinen, führte sie 2002 zusammen. Mit elegant und perfekt aufeinander abgestimmten Gesangslinien präsentieren sie Edelsteine der Jazz- und Popmusik a cappella, mit Piano- und sogar Orchesterbegleitung. Ihre Shows beeindrucken mit dem Klang der puren Stimme und originellen Arrangements. Selbst bekannte Titel werden zu einem überraschend neuen Erlebnis.

